

Ausstellung „homeless-mail-art-projekt“ an der FH FFM

04.10.2007, 09:21 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Fachhochschule Frankfurt am Main*

Die Ausstellung „homeless-mail-art-projekt“ zeigt Werke zum Thema Obdachlosigkeit. Vom 9. Oktober bis 9. November 2007 ist die Ausstellung an der Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences (FH FFM) zu sehen.

Künstlerinnen und Künstler aus der ganzen Welt – aus verschiedenen europäischen Ländern bis hin zu Brasilien und Japan - sind der Aufforderung der Anstalt Bethel, Diakonie Freistatt nachgekommen Postkarten und andere Werke zu diesem Thema zu gestalten.

Herausgekommen ist eine beeindruckende Darstellung darüber, wie manche Menschen Leben müssen. Wilhelm Kahl, Professor am Fachbereich 4: Soziale Arbeit und Gesundheit der FH FFM arbeitet seit langem an Projekten für Obdachlose mit und hat die Ausstellung an die FH FFM geholt.

Termin: 9. Oktober bis 9. November 2007, montags bis freitags: 8 Uhr 30 bis 18 Uhr, samstags: 9 Uhr bis 14 Uhr, sonntags: geschlossen

Ort: FH FFM, Gleimstraße 3, Gebäude 2, Räume des Fachbereichs 4: Soziale Arbeit und Gesundheit, im Flur der 3. Etage

Kontakt: Wilhelm Kahl, Telefon: 0178-7253020, E-Mail: wika@fb4.fh-frankfurt.de

Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main
Telefon: 069/15332409

Die Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences mit ihrem wissenschaftlich hochqualifizierten und gleichzeitig praxisorientierten Studienangebot eröffnet jungen Menschen den Einstieg in einen attraktiven Beruf. Die internationale Ausrichtung ebnet ihnen den Weg zum weltweiten Arbeitsmarkt, denn die Fachhochschule bietet ein breites Sprachenangebot und vor allem die Chance zu Auslandssemestern an einer der über 60 internationalen Partneruniversitäten. Außerdem schließen bereits viele Studiengänge mit den internationalen Abschlüssen Bachelor und Master ab.

Darüber hinaus realisiert die FH FFM durch ihr breites Weiterbildungsangebot "Lebenslanges Lernen". In berufsbegleitenden Studiengängen und Aufbaustudien können sich Berufstätige für die zukünftigen Anforderungen in ihrem Berufsfeld qualifizieren. Die vier Fachbereiche mit insgesamt etwa 30 Studiengängen spiegeln das wissenschaftliche Profil der Hochschule. Das breite Studienangebot wird stetig weiterentwickelt und um zukunftsorientierte Studiengänge ergänzt. Die anwendungsbezogene Forschung verzahnt die Lehre mit der Arbeitswirklichkeit.

Unser Ziel ist eine Ausbildung auf bestem fachlichen Niveau, kombiniert mit großer Praxisnähe und Anwendungsbezug. Neben das Fachstudium tritt deshalb die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Teamkompetenz und Arbeitstechniken. Ebenso wird unser aller Verantwortung für Gesellschaft, Mensch und Umwelt reflektiert.

Die Hochschule begreift sich als Dienstleister für ihre Studierenden. In diesem Sinne schafft sie die Bedingungen für ein erfolgreiches Studium von der sorgsam Studienplanung über die didaktische Wissensvermittlung bis hin zu der

Beratung und Betreuung jedes Einzelnen.

Modern ausgestattete Hörsäle, Labore und Arbeitsräume sowie die Bibliothek mit ihrem aktuellen Medienangebot unterstützen die Studierenden.

Portrait

Lernen und Leben - das schätzen die 9.000 jungen Frauen und Männer, die hier an der Fachhochschule Frankfurt am Main die Zukunft studieren.

News-ID: 162031 • Views: 1377 (Stand: 15.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/162031/Ausstellung-homeless-mail-art-projekt-an-der-FH-FFM.html>